

Von der Wabe auf den Tisch

Lehrbienenstand am Konrad-Adenauer Schulzentrum Wenden eingeweiht

■ Von Virginia Jung
olpe@sauerlandkurier.de

Wenden.

Im Mai 2014 zogen die ersten Bienen in die Bienenstöcke an der Obstwiese der Konrad-Adenauer-Gesamtschule in Wenden ein. Mit Unterstützung der Sparkasse und Gemeindeverwaltung Wenden errichtete der Imkerverein Wenden im Frühjahr dieses Jahres einen Lehrpfad. Dieser Lehrbienenstand wurde am vergangenen Freitag feierlich eingeweiht.

Insgesamt zehn Schautafeln bieten nun den Besuchern an den Obstwiesen der Konrad-Adenauer Gesamtschule (KAS) Wenden die Möglichkeit, sich über die Honigbiene und der Imkerei zu informieren. Die Gäste hatten die Möglichkeit, einen Bienen-schaukasten mit einer rundum verglasten Bienenbehausung auf drei Etagen, sowie Gerätschaften und Werkzeuge zur Honigherstellung zu besichtigen, bei einem Bienenquiz ihr Wissen zu überprüfen sowie Imkereiprodukte aus eigener Herstellung zu erwerben.

Zur Einweihungsfeier waren unter anderem Christoph Schürholz und Rüdiger



Weihten den neuen Lehrbienenstand ein (v.l.): Christoph Schürholz (Imkerverein), Paul Sieler (Sparkasse Wenden), Markus Scherer (Umweltausschussvorsitzender), Rüdiger Schwalbe (Imkerverein), Dieter Karrasch (stellv. Schulleiter Wenden), Holger Uelner (Lehrer und Initiator des Lehrbienenstandes).
Foto: Virginia Jung

Schwalbe (Kassierer und Vorstand vom Imkerverein Wenden), Markus Scherer (Umweltausschussvorsitzender), Dieter Karrasch (Stellvertreter der Schulleiter der Gesamtschule Wenden), Paul Sieler (Direktor der Sparkassen-Niederlassung Wenden), sowie Holger Uelner (Betreuer der Lehrbienenstandes) gekommen.

2014 hatte Naturwissenschaftslehrer Holger Uelner Kontakt zum Imkerverein Wenden aufgenommen, um mit einer Schulklasse eine Besichtigung des Bienenstandes in Hünsborn zu vereinbaren. Dieses Treffen fand schließlich im Frühjahr 2014 auf dem Hof Schürholz statt. Daraufhin zogen im Mai die ersten Bienen an der Obstwiese der

KAS Wenden ein. Im September startete unter Leitung von Christoph Schürholz mit dem Imkerverein die erste Imker-AG.

Einst mit fünf Kindern gestartet, zählt die AG nun die maximale Teilnehmerzahl von 15 Schülern. Hierbei werden die Kinder durch Theorie und Praxis des Imker- und Bienenjahres geführt.

Rüdiger Schwalbe bedankte sich insbesondere bei Paul Sieler und der Sparkasse Wenden, welche mit ihrer finanziellen Unterstützung die Errichtung des Lehrpfades ermöglicht hatte. 6000 Euro investierte diese in den Aufbau des Projektes. „Es war eine absolut richtige Entscheidung in den Lehrbienenstand zu investieren. Davon können sich die Besucher selbst überzeugen. Eigentlich ist es kein Natur- und Tierschutzprojekt, sondern auch ein Menschenschutz-Projekt – denn was den Tieren gut tut, das tut auch dem Menschen gut“, kommentierte Paul Sieler. Er sicherte auch weiterhin die finanzielle Unterstützung der Sparkasse zu.

Über den Sommer kann nach Rücksprache mit dem Leiter des Bienenstandes, Christoph Schürholz, eine Besichtigung der Schaukästen vereinbart werden.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den ersten Honig von zwei Bienenvölkern am Lehrbienenstand käuflich zu erwerben. Hierbei wird jeweils ein Euro pro Glas an den Förderverein der Gesamtschule Wenden gespendet.

i www.imkerverein-wenden.de